



# **BUNDESGERICHTSHOF**

## **BESCHLUSS**

X ZB 34/05

vom

7. Februar 2006

in dem Rechtsstreit

Der X. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 7. Februar 2006 durch den Vorsitzenden Richter Dr. Melullis, den Richter Scharen, die Richterinnen Ambrosius und Mühlens und den Richter Dr. Kirchhoff

beschlossen:

Die weitere Beschwerde des Sachverständigen Dr. B. gegen den Beschluss des 2. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Celle vom 11. August 2005 wird auf seine Kosten als unzulässig verworfen.

Gründe:

- 1 Gegen Entscheidungen der Oberlandesgerichte über die Entschädigung des gerichtlichen Sachverständigen ist keine Beschwerde zulässig (§ 16 Abs. 2 Satz 4 ZSEG, § 25 JVEG).

2 Die Kostenentscheidung beruht auf § 97 ZPO.

3 Wert des Beschwerdegegenstandes: 688,46 €.

Melullis

Scharen

Ambrosius

Mühlens

Kirchhoff

Vorinstanzen:

LG Lüneburg, Entscheidung vom 12.05.2005 - 1 O 393/03 -

OLG Celle, Entscheidung vom 11.08.2005 - 2 W 164/05 -